



SILVER X MINING CORP.

Suite 1430 – 800 West Pender Street, Vancouver, B.C. V6C 2V6

**Silver X meldet die Einreichung eines technischen Berichtes und einer aktualisierten
Ressourcenschätzung für sein Projekt Recuperada**

- **Vermutete Mineralressourcen von 14,9 Mio. t mit 162,65 g/t Ag, 2,54 % Pb/t und 2,50 % Zn/t, eine Steigerung von 104 % gegenüber den im geänderten und aktualisierten technischen Bericht für das Projekt Recuperada gemeldeten Ressourcen, der am 3. Mai 2021 eingereicht wurde.**
- **Nachgewiesene und angedeutete Mineralressourcen von 841.286 t mit 118,5 g/t Ag, 2,85 % Pb/t und 2,16 % Zn/t.**
- **1,0 g/t Au in der Struktur Cauca und 0,5 g/t Au in der 12 km langen Struktur Tangana.**
- **Erhebliches weiteres Explorationspotenzial mit nachweislich niedrigen Entdeckungskosten.**
- **5 zusätzliche Erzgänge in den Mineralressourcenbestand aufgenommen.**

Vancouver, British Columbia, 2. Juni 2022 - SILVER X MINING CORP. (TSX-V: AGX) (OTC QB: AGXPF) („Silver X“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die Ergebnisse eines neuen, mit National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* („NI 43-101“) konformen unabhängigen technischen Berichts mit dem Titel *„Technical Report for the Nueva Recuperada Project, Peru“*, vom 1. Juni 2022, verfasst von Allen David V. Heyl (der „**technische Bericht**“) für das zu 100 % unternehmenseigene Silber-Polymetall-Projekt Nueva Recuperada in Huancavalica, Peru (das „**Projekt Recuperada**“) bekannt zu geben. Der technische Bericht enthält eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung für das Projekt Recuperada und wird unter dem Profil des Unternehmens auf SEDAR eingereicht werden.

José Garcia, CEO von Silver X, sagte: „Dieser neue Bericht verdreifacht nahezu die Größe der nachgewiesenen, angedeuteten und vermuteten Silberäquivalentressource bei Nueva Recuperada und gibt Silver X eine deutliche Marschroute für die weitere Ausweitung der Produktion. Seit dem Börsengang im Juni 2021 hat das Unternehmen seine drei wichtigsten erklärten Initiativen erfolgreich umgesetzt. Wir haben einen aktualisierten technischen Bericht mit einer verbesserten Ressourcenschätzung veröffentlicht, die Kapazität der Aufbereitungsanlage auf 720 Tonnen pro Tag erweitert und mit dem Hochfahren der kommerziellen Produktion begonnen. Darüber hinaus stoßen wir in den Strukturen Tangana und Cauca weiterhin auf vielversprechende Goldwerte, die ein beträchtliches Aufbereitungspotenzial darstellen.“

Bitte beachten Sie den „Vorsichtshinweis zur Produktion ohne Mineralreserven“ am Ende dieser Pressemitteilung.

Der Großteil der etablierten Ressource, 12 Millionen Tonnen in 7 Erzgängen, befindet sich in der Tangana Mining Unit (TMU). Die TMU ist derzeit die Hauptmaterialquelle für die Aufbereitungsanlage Nueva Recuperada mit einer Kapazität von 720 Tonnen pro Tag, die ihre Produktion erweitert (siehe

[Pressemitteilung vom 16. April 2022](#)). Darüber hinaus verfügt die TMU über eine bedeutende Untertageinfrastruktur, die einen einfachen Zugang zur Erschließung und kosteneffiziente Infill-Bohrungen zur weiteren Ressourcenabgrenzung ermöglicht.

Das Unternehmen hat die Ressourcen auf dem Projekt Recuperada mit weniger als der Hälfte seines ursprünglichen Bohrprogramms von 25.000 m erfolgreich erweitert sowie aufgewertet und sieht ein beträchtliches Potenzial für eine weitere Ausdehnung der Ressourcen entlang der Hauptstruktur Tangana. Das Unternehmen hat etwa 1.700.000 USD für Explorationsausgaben aufgewendet, die direkt in die aktualisierte Ressourcenschätzung eingeflossen sind. Darüber hinaus wurden die neuen nachgewiesenen und angedeuteten Ressourcen in der Struktur Tangana mittels in der Mine zur Ressourcenabgrenzung niedergebrachter Bohrungen von der Kategorie vermutet höhergestuft. Die bestehenden in der Vergangenheit unter Tage erschlossenen Bereiche werden auch weiterhin einen kosteneffizienten Bohrzugang bieten, um die vermuteten Ressourcen höherzustufen. Diese aktualisierte Ressource ist ein wichtiger Schritt vor einer zukünftigen Reservenabgrenzung, die erforderlich ist, um das Ziel des Unternehmens zu erreichen, innerhalb der nächsten drei Jahre ein mittelgroßer Produzent zu werden.

Tabellen zur Ressourcenschätzung

Tabelle 1: Aktuelle Mineralressourcen für das Projekt Nueva Recuperada im Jahr 2022¹

Aktuelle Mineralressourcen	Tonnen	Ag g/t	Au g/t	Pb %	Zn %
Vermutete Mineralressourcen ²	14.939.657	162,78	0,47	2,54	2,50
Angedeutete Mineralressourcen ³	686.878	117,25	0,62	3,04	2,21
Nachgewiesene Mineralressourcen ⁴	154.408	124,71	0,62	1,99	1,94
Kombinierte A+N Mineralressourcen	841.286	118,49	0,62	2,85	2,16

Tabelle 2: Vermutete Mineralressourcen des Projekts Nueva Recuperada in Jahr 2022²

Erzgangsektor	Tonnen	Ag g/t	Au g/t	Pb %	Zn %
Tangana	4.687.540	102,94	1,00	3,35	2,85
Cauca	2.231.619	138,40	1,87	2,65	6,30
Tangana West	1.254.825	93,30	0,93	2,50	2,50
San Antonio	130.000	52,56	0,31	2,53	1,75
San Antonio Northwest	764.400	77,75	0,93	2,50	2,50
Positivas	1.357.200	129,38	0,62	2,71	2,42
Angelica	546.000	77,75	0,31	2,50	2,50
Huachacolpa Sur	542.930	123,16	0,00	3,28	4,23
Tetehorno	17.206	60,96	0,00	3,47	7,02
Pucapunta	598.000	77,75	0,93	2,50	2,50
Blenda Rubia - Micaela	452.400	122,85	0,00	3,28	4,23
Maria Luz	1.908.725	496,05	0,31	0,21	0,34
Esperanza	448.812	220,81	0,00	2,55	4,58

Gesamt	14.939.657	162,78	0,47	2,54	2,50
---------------	-------------------	---------------	-------------	-------------	-------------

- (1) Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine Wirtschaftlichkeit demonstriert. Es besteht keine Gewissheit, dass alle oder ein Teil der geschätzten Mineralressourcen in Mineralreserven umgewandelt werden können. Die Menge und der Gehalt der gemeldeten vermuteten Mineralressourcen in dieser Schätzung sind von Natur aus ungewiss und es wurden nicht genügend Explorationsarbeiten durchgeführt, um diese vermuteten Mineralressourcen als angedeutete Mineralressourcen auszuweisen. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationsarbeiten dazu führen werden, dass sie in die Kategorie der angedeuteten Mineralressourcen aufgewertet werden. Stichtag 1. Januar 2022.
- (2) **Vermutete Ressourcen:** „Eine vermutete Mineralressource ist der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage von begrenzten geologischen Nachweisen und Probenahmen geschätzt werden. Der geologische Nachweis reicht aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt bzw. die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine vermutete Mineralressource hat ein niedrigeres Vertrauensniveau als eine angedeutete Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist davon auszugehen, dass der Großteil der vermuteten Mineralressourcen durch weitere Explorationsarbeiten zu angedeuteten Mineralressourcen höhergestuft werden könnte.
Eine vermutete Mineralressource basiert auf begrenzten Informationen und Probenahmen, die durch geeignete Probenentnahmeverfahren an Orten wie Aufschlüssen, Schürfgräben, Gruben, Abbaustellen und Bohrlöchern gewonnen wurden. Vermutete Mineralressourcen dürfen nicht in die wirtschaftliche Analyse, die Produktionspläne oder die geschätzte Lebensdauer von Minen in öffentlich bekannt gegebenen Vormachbarkeits- oder Machbarkeitsstudien oder in die Lebensdauerpläne und Cashflow-Modelle von entwickelten Minen einbezogen werden. Vermutete Mineralressourcen können nur in dem von NI 43-101 zulässigen Maße in Wirtschaftlichkeitsstudien verwendet werden.“ (CIM, 2014).
- (3) **Angedeutete Ressourcen:** „Eine angedeutete Mineralressource ist der Teil einer Mineralressource, für den die Menge, der Gehalt oder die Qualität, die Dichte, die Form und die physikalischen Eigenschaften mit ausreichendem Vertrauen geschätzt werden, um die Anwendung von Modifizierungsfaktoren in ausreichendem Maße zu ermöglichen, damit die Minenplanung und die Bewertung der wirtschaftlichen Lebensfähigkeit der Lagerstätte unterstützt werden können. Die geologischen Nachweise stammen aus angemessen detaillierten und zuverlässigen Explorationsarbeiten, Probenahmen sowie Tests und reichen aus, um von einer geologischen und qualitativen Kontinuität zwischen den Beobachtungspunkten auszugehen. Eine angedeutete Mineralressource hat ein niedrigeres Vertrauensniveau als eine nachgewiesene Mineralressource und kann nur in eine wahrscheinliche Mineralreserve umgewandelt werden.
Eine Mineralisierung kann von dem qualifizierten Sachverständigen als angedeutete Mineralressource klassifiziert werden, wenn die Art, Qualität, Quantität und Verteilung der Daten eine zuverlässige Interpretation des geologischen Rahmens zulässt und die Kontinuität der Mineralisierung vernünftigerweise angenommen werden kann. Der qualifizierte Sachverständige muss die Bedeutung der Mineralressourcenkategorie „angedeutet“ für die Weiterentwicklung der Machbarkeit des Projekts anerkennen. Eine angedeutete Mineralressourcenschätzung ist von ausreichender Qualität, um eine Vormachbarkeitsstudie zu unterstützen, die als Grundlage für wichtige Entwicklungsentscheidungen dienen kann.“ (CIM, 2014).
- (4) **Nachgewiesene Ressourcen:** „Nachgewiesene Mineralressourcen sind der Teil einer Mineralressource, für den Menge, Gehalt oder Qualität, Dichte, Form und physikalische Eigenschaften mit ausreichendem Vertrauen geschätzt werden, um die Anwendung von Modifizierungsfaktoren zur Unterstützung der detaillierten Minenplanung und der abschließenden Bewertung der wirtschaftlichen Lebensfähigkeit der Lagerstätte zu ermöglichen. Die geologischen Nachweise stammen aus detaillierten und zuverlässigen Explorationsarbeiten, Probenahmen sowie Tests und reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt bzw. die Qualität zwischen den Beobachtungspunkten zu bestätigen.
Eine nachgewiesene Mineralressource hat ein höheres Vertrauensniveau als eine angedeutete Mineralressource oder eine vermutete Mineralressource. Sie kann in eine nachgewiesene Mineralreserve oder in eine wahrscheinliche Mineralreserve umgewandelt werden. Eine Mineralisierung kann als nachgewiesene Mineralressource klassifiziert werden, wenn die Art, die Qualität, die Menge und die Verteilung der Daten so beschaffen sind, dass nach Ansicht des qualifizierten Sachverständigen, die die Mineralressource bestimmt, kein begründeter Zweifel daran besteht, dass die Tonnage und der Gehalt der Mineralisierung innerhalb enger Grenzen geschätzt werden können und eine Abweichung von der Schätzung die potenzielle wirtschaftliche Rentabilität wahrscheinlich nicht wesentlich beeinträchtigen würde.
Diese Kategorie erfordert ein hohes Maß an Vertrauen in und Verständnis für die Geologie und die Kontrolle der Mineralienlagerstätte. Das Vertrauen in die Schätzung ist ausreichend, um die Anwendung technischer und wirtschaftlicher Parameter und eine Bewertung der wirtschaftlichen Rentabilität mit einem hohen Maß an Vertrauen zu ermöglichen. Nachgewiesene Ressourcen können in Mineralreserven umgewandelt werden, wenn bestimmte Modifizierungsfaktoren angemessen sind. Modifizierungsfaktoren sind Überlegungen, die zur Umwandlung von Mineralressourcen in Mineralreserven verwendet werden. Dazu gehören unter anderem Bergbau- und Aufbereitungsfaktoren, metallurgische, infrastrukturelle, wirtschaftliche, marketingbezogene, rechtliche, umweltbezogene, soziale und behördliche Faktoren. Modifizierende Faktoren werden ebenfalls verwendet, um Mineralreserven in Mineralressourcen umzuwandeln, wenn Änderungen eine solche Umwandlung erforderlich machen.“ (CIM, 2014).

Zum Vergleich: Die historische Ressourcenschätzung (Stichtag Oktober 2020) umfasste 8 Erzgangssysteme, während die aktualisierte Ressource 13 umfasst.

Tabelle 3: Historische vermutete Mineralressourcen des MMTP-Projekts Nueva Recuperada für 2020² (Stichtag Oktober 2020)

Minensektor	Tonnen	Ag Unzen/t	Pb %	Zn %	Mächtigkeit (m)
Tangana	4.840.015	3,74	3,35	1,63	1,12
San Antonio	288.671	3,36	4,25	2,72	0,78

Positivas	1.329.048	4,16	2,71	2,42	0,89
Huachocolpa Sur	542.930	3,96	3,28	4,23	0,75
Maria Luz	1.951.591	5,95	0,21	0,34	0,43
Tetehorno	17.206	1,96	3,47	7,02	0,3
Blenda Rubia	26.110	3,95	2,82	5,01	0,68
Esperanza	85.226	8,25	2,94	4,84	1,08
Gesamt	7.324.400	4,19	3,17	2,04	1,02

Probenahme, analytische Analyse, Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle (QAQC)

Silver X hat Tausende von Gesteinsschlitz-, Misch-, Stich- und Kernproben in verschiedenen Bereichen des Konzessionsgebiets entnommen. Diese konzentrierten sich hauptsächlich auf die Exploration und Erschließung des Projekts Nueva Recuperada. Es wurden sowohl Oberflächen- als auch Untertageproben entnommen. Die bisher entnommenen Proben entsprechen den Industriestandards für Qualität und sind repräsentativ, ohne offensichtliche Verzerrungen. Bei den meisten Gesteinsproben handelt es sich um Schlitzproben, die sich auf die Erzgangstrukturen konzentrieren.

Bohrkerne aus allen Bohrlöchern werden in Längen von 1,52 Metern (5 Fuß) gezogen und vor Ort in geeigneten Kernkisten in einem sicheren Kernschuppen des Unternehmens gelagert. Bohrlochausrichtung, Bohrlochvermessungsdaten und Koordinaten der Bohransatzpunkte werden registriert. Der gewonnene Kern wird zunächst vermessen und markiert, dann geologisch und geotechnisch protokolliert. Die Teilung und Beprobung aller im Bohrkern identifizierten mineralisierten Silber-(Gold)-Polymetall-Strukturen erfolgt von Anfang bis Ende der mineralisierten Struktur. Die Mindestprobenlänge beträgt 30 Zentimeter. Keine Probe, die durch potenziell wirtschaftlich mineralisierte Abschnitte hindurch entnommen wurde, ist länger als 50 Zentimeter. Taubes Nebengestein, das die mineralisierte Struktur beherbergt, wird auf einer Mindestlänge von 1,0 m auf beiden Seiten der Struktur beprobt. Der zu beprobende Abschnitt wird mit einer Steinsäge geteilt und, um eine Kontamination der Probe zu vermeiden, sorgfältig in einem entsprechend vorbereiteten Plastikbeutel gelagert. Die Proben haben eindeutige Nummernkennungen für die Verfolgung der Kontrollkette (Chain of Custody) der Proben und für die anschließende Aufnahme in die Datenbank, sobald die QAQC-Freigabe der Analyseergebnisse eingegangen ist. Je nach Durchmesser, Länge und Rohdichte der Kernprobe werden pro Meter Probenlänge etwa 4-8 kg Probenmaterial für die Analyse entnommen.

Die Gesteinssplitter aus allen über Tage gesammelten Schlitzproben werden auf repräsentative Weise entnommen: Gewicht und Koordinaten der Proben werden aufgezeichnet; eine geologische Beschreibung wird notiert; die Proben werden mit einem Geologenhammer entnommen und in einem Plastikbeutel verpackt, wobei darauf geachtet wird, Verunreinigungen zu vermeiden; je nach Größe und Rohdichte des Gesteins werden etwa 3-5 kg Probenmaterial entnommen. Jede Probe hat eine eindeutige Nummernkennungen für die Verfolgung der Kontrollkette (Chain of Custody) und zur späteren Aufnahme in die Datenbank des Unternehmens, sobald die QAQC-Freigabe der Analyseergebnisse erfolgt ist.

Die Proben werden mit einem Fahrzeug des Unternehmens vom Feld zum unabhängigen Analyzelabor von Certimin S.A. („**Certimin**“) in Lima transportiert. Certimin entspricht ISO 9001, OHSAS 18001 und ist eine vollständig anerkannte und zertifizierte Einrichtung. Nachdem die Proben für die Analyse

vorbereitet wurden (Code G0640), wird das pulverisierte Probenmaterial mit den entsprechenden Analysemethoden von Certimin auf Gold, Silber und mehrere weitere Elemente analysiert. Alle Proben werden unter Verwendung einer Brandprobe mit 30 g Nenngewicht mit anschließender ICP-Methode (Code G0108) und einer ICP-AES/ICP-MS-Methode nach Vier-Säuren-Aufschluss auf mehrere Elemente (Code G0176) analysiert. Wenn die G0108-Analyseergebnisse für Au mehr als 10 g/t liefern, wird die Analyse an einer Probeneinwaage von 30 g Nenngewicht mittels Brandprobe und anschließendem Gravimetrieverfahren (Code G0014) wiederholt. Wenn die G0176-Multielement-Ergebnisse mehr als 100 ppm für Ag betragen, wird die Analyse mit der Vier-Säuren-Aufschlussmethode in Erzqualität (Code G0002) wiederholt. Wenn die G0176-Multielement-Ergebnisse mehr als 10.000 ppm für Cu, Pb oder Zn betragen, wird die Analyse mit der Vier-Säuren-Aufschlussmethode in Erzqualität (Codes G0039, G0077 und G0388) wiederholt. In regelmäßigen Abständen werden doppelte Gesteinspulverproben an unabhängige Schiedslabore zur Überprüfung und Beurteilung der von Certimin erhaltenen Ergebnisse geschickt.

Silver X Mining wendet ein vollständig NI 43-101-konformes Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokoll (QAQC) für alle seine fortgeschrittenen Projekte und Explorationsprojekte an. Unser geschultes QAQC-Personal fügt jeder Charge von Feldproben vor der Lieferung an das Analyselabor sowohl fein- als auch grobkörnige Blindproben, Feldduplikate und Zwillingsproben hinzu. Die QAQC-Kontrollproben, einschließlich des zufälligen Einfügens von zertifiziertem Referenzmaterial, sollen die Integrität der Proben prüfen, indem sie die Präzision, Genauigkeit und möglichen Kontaminationen während der Probenvorbereitung und des Analyseverfahrens innerhalb des Labors auf unabhängige Weise erproben. Mit dem Ziel, die Einhaltung der Best Practices sicherzustellen, werden ressourcen- und explorationsbezogene Analyseergebnisse nicht gemeldet, bis die Ergebnisse der internen QAQC-Verfahren überprüft und genehmigt wurden.

Vorsichtshinweis zur Produktion ohne Mineralreserven

Die Entscheidung zur Aufnahme der Produktion auf dem Projekt Nueva Recuperada und die laufenden Bergbaubetriebe des Unternehmens, auf die hier Bezug genommen wird (die „**Produktionsentscheidung**“ und die „**Betriebe**“), basieren auf Wirtschaftlichkeitsmodellen, die vom Unternehmen in Verbindung mit den Kenntnissen des Managements über das Konzessionsgebiet und die bestehende Schätzung der vermuteten Mineralressourcen im Konzessionsgebiet erstellt wurden. Die Produktionsentscheidung und der Betrieb basieren nicht auf einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung, einer Vormachbarkeitsstudie oder einer Machbarkeitsstudie über die Mineralreserven, die die wirtschaftliche und technische Machbarkeit nachweisen. Dementsprechend besteht eine erhöhte Ungewissheit und ein wirtschaftliches und technisches Risiko des Scheiterns im Zusammenhang mit der Produktionsentscheidung und den Betrieben, insbesondere das Risiko, dass die Mineralgehalte niedriger als erwartet sind; das Risiko, dass zusätzliche Bauarbeiten oder laufende Bergbauarbeiten schwieriger oder teurer als erwartet sind, und die Produktionsvariablen und die ökonomischen Variablen aufgrund des Fehlens einer NI 43-101-konformen detaillierten wirtschaftlichen und technischen Analyse erheblich schwanken können.

Qualifizierter Sachverständiger

Herr A. David Heyl, der Verfasser des technischen Berichts, ist ein qualifizierter Sachverständiger (QP) im Sinne von NI 43-101 und hat den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung für Silver X geprüft und

genehmigt. Herr Heyl, B.Sc., C.P.G., QP ist ein Certified Professional Geologist und qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101. Mit mehr als 25 Jahren Erfahrung im Feld und der oberen Führungsebene verfügt Herr Heyl über einen soliden geologischen Hintergrund bei der Erarbeitung und Durchführung von Explorations- und Bergbauprogrammen für Gold, Seltenerdmetalle und Grundmetalle, die zu mehreren Entdeckungen führten. Herr Heyl besitzt 20 Jahre Erfahrung in Peru. Er arbeitete für Barrick Gold, war der Explorationsleiter bei Southern Peru Copper und verbrachte zwölf Jahre in der Tätigkeit in und der Überwachung von Tief- und Tagebaubetrieben in Nord-, Mittel- und Südamerika. Herr A. David Heyl ist ein Berater von Silver X Mining Corp.

Über Silver X

Silver X ist ein kanadisches Silberbergbauunternehmen mit Projekten in Peru. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens ist das Silber-, Gold-, Blei-, Zink- und Kupferprojekt Nueva Recuperada (das „Projekt“) in Huancavelica, Peru, 10 km nordnordwestlich der polymetallischen Konzentratanlage Nueva Recuperada. Die Gründer und das Management haben eine lange Erfolgsgeschichte bei der Steigerung des Unternehmenswertes. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website www.silverxmining.com.

FÜR DAS BOARD

José M Garcia
CEO und Director

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Silver X Mining Corp.
José M Garcia, CEO
+ 1 604 358 1382 | j.garcia@silverxmining.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf „zukunftsgerichtete“ Informationen

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze („zukunftsgerichtete Informationen“). Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „plant“, „erwartet“ oder „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „Budget“, „geplant“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „voraussichtlich“ oder „voraussichtlich nicht“ oder „glaubt“ bzw. Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen identifiziert werden oder besagen, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden „können“, „könnten“, „würden“ oder „werden“. Alle Informationen in dieser Pressemitteilung mit Ausnahme von Aussagen über aktuelle oder historische Tatsachen sind zukunftsgerichtete Informationen. Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung können unter anderem Explorationspläne, Betriebsergebnisse, die erwartete Leistung des Projekts Nueva Recuperada, die Fähigkeit der neuen Zonen im Projekt Nueva Recuperada, in naher Zukunft Zufuhrmaterial für die Anlage Nueva Recuperada des Unternehmens zu liefern, die Ansicht des Unternehmens, dass das System Tangana ein beträchtliches Potenzial zur Erweiterung der Ressourcen bietet, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, die Bergbaueinheit Tangana auf wirtschaftliche Weise abzubauen, und die erwartete finanzielle Leistung des Unternehmens.

Im Folgenden sind einige der Annahmen aufgeführt, auf denen zukunftsgerichtete Informationen beruhen: dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden; dass die Nachfrage nach den von uns produzierten Rohstoffen und die Preise stabil bleiben oder sich verbessern; dass die behördlichen und staatlichen Genehmigungen, Zulassungen und Verlängerungen rechtzeitig erteilt werden; dass das Unternehmen keine wesentlichen Unfälle, Arbeitskonflikte oder Ausfälle von Anlagen oder Ausrüstungen oder andere wesentliche Störungen im Betrieb des Unternehmens auf dem Projekt Nueva Recuperada und in der Anlage Nueva Recuperada erleiden wird; die Verfügbarkeit von Finanzmitteln für den Betrieb und die Erschließung; die Fähigkeit des Unternehmens, Ausrüstungen und Betriebsmittel in ausreichender Menge und rechtzeitig zu beschaffen; dass die Schätzungen der Ressourcen auf dem Projekt Nueva Recuperada und die geologischen, betrieblichen und preislichen Annahmen, auf denen diese und die Betriebsabläufe des Unternehmens beruhen, sich in einem vernünftigen Rahmen bewegen (auch in Bezug auf Größe, Gehalt und Gewinnung); die Fähigkeit des Unternehmens, qualifiziertes Personal und Board-Mitglieder anzuwerben und zu halten; und die Fähigkeit des Managements, strategische Ziele umzusetzen.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene Risiken, die in den Jahres- und Zwischenlageberichten (MD&A) des Unternehmens und in seinen öffentlichen Dokumenten, die von Zeit zu Zeit auf www.sedar.com veröffentlicht werden, beschrieben werden. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Aussagen. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht so ausfallen wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!